

Mehr Sicherheit und Schutz für Beschäftigte im öffentlichen Dienst

Der Einsatz aller Beschäftigten im öffentlichen Dienst verdient große Anerkennung und Respekt.

Er verdient besonderen Schutz vor den täglichen Gefahren und Belastungen, die mit der Wahrnehmung der verantwortungsvollen Aufgabe einhergehen.

In den letzten Jahren wurde der persönliche Umgang mit Bürgern und Kunden schwieriger. Aggressionen, verbale und körperliche Angriffe nehmen zu und sind sehr belastend.

An dieser Stelle unterstützt das Studieninstitut Niederrhein **die Initiative des Landes NRW „Mehr Schutz und Sicherheit von Beschäftigten im öffentlichen Dienst“** – Handlungssicherheit durch Gewaltschutztrainings Ihre Beschäftigten mit professionellen Fortbildungsveranstaltungen.

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen unterschiedliche Inhouse-Seminare an, die wir individuell auf der Basis Ihre konkreten Bedürfnisse konzipieren:

Kommunikative Deeskalation

Hier liegt der Schwerpunkt in der Prävention durch Kommunikation

Deeskalationstraining

Hier verbinden wir die kommunikativen Inhalte mit Aspekten der Sicherheit, der Gefahrenprognose und Umgang mit körperlichen Einwirkungen

Interkulturelles Deeskalationstraining

Der Schwerpunkt dieses Trainings liegt auf dem Verständnis und dem Umgang mit Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft

Umgang mit Extremismus

Hier vermitteln wir Hintergründe und Ursachen extremistischer Haltungen und geben konkrete Handlungsempfehlungen.

Alarm – Was nun?

Sie haben ein Alarmsystem oder jemand ruft um Hilfe? Wie unterstützen Sie dabei, was nun konkret zu tun ist.

In allen Trainings unterstützen wir mit praxisnahen Inhalten und rechtlichen Hintergründen die Beschäftigten, besondere Situationen im Umgang mit schwierigen Menschen zu bewältigen.

Umgang mit psychisch auffälligen Menschen

Psychische Krankheiten nehmen immer weiter zu. Wir erklären diese Krankheitsbilder und wie Beschäftigte professionell und sicher mit diesen schwierigen Situationen umgehen können.

Resilienz in und nach schwierigen Situationen

Aktive Fürsorge durch Gesundheits- und Stressmanagement im und nach dem Umgang mit schwierigen Situationen und Menschen stehen hier im Mittelpunkt.

Besondere, ergänzende Veranstaltungen für den KOD

Handlungs- und rechtssicher im Einsatz mit dem EMS

Konkretes, praxisnahes Training und die Kommunikation von unmittelbarem Zwang beim Einsatz des Einsatzmehrzweckstocks sind hier die Schwerpunkte des Trainings

Professioneller Einsatz der Bodycam

Hintergründe zum Datenschutz, zur Nutzung und professionelle Kommunikation beim Einsatz der Bodycam sind hier die Schwerpunktthemen

Sicherheitstraining für die Fahrradstaffel

Das Fahrrad als Einsatzmittel, als Mittel zum Einsatz unmittelbaren Zwangs und die besonderen Sicherheitsaspekte sind Inhalte diese Trainings.

Einsatztaktik, Eigensicherung und Selbstverteidigung

Taktisch sicherer Umgang mit aggressiven, gewaltbereiten Menschen und Eigenschutz mit Selbstverteidigungstechniken sind die Schwerpunkte dieser Fortbildungsveranstaltung

Unser Trainerteam

Unser Team besteht aus Trainern der Polizei NRW, die über langjährige Polizei- und Trainingserfahrungen verfügen.

Sie verbinden die Polizeierfahrungen mit praxisnahen pädagogischen Methoden und können so Ihre Beschäftigten realitätsnah und interaktiv trainieren.

Sprechen Sie uns gerne an.

Heike Weshalowski (02151 861376, E-Mail heike.weshalowski@si-niederrhein.de)

Anja Toebrick (02151 861384, E-Mail anja.toebroek@si-niederrhein.de)